



Die fantastische Modellbausatzung aus
Ubbingen fühlt sich pudelwohl in einem passenden Umfeld.

erbaute Traktor, wurde von der RhB ab 1954 zur Bedienung der Mühlenbetriebe in Grösch eingesetzt.

Zwischen 1957 und 1969 beschaffte die RhB insgesamt 12 kleine Rangiertraktoren in insgesamt 4 Bauserien. Sie wurden in der Reihenfolge ihrer Indienststellung als Tm 2/2 67–56 abwärts nummeriert. In der Ursprungsausführung hatten die kleinen Maschinen einen 4-Zylinder Sauer-SLM 4 VD 11-Motor mit 44 kW Antriebsleistung. Alle

Traktoren wurden 1989/90 mit neuen Motoren des Herstellers Cummins aus Columbus, USA, ausgestattet. Diese Motoren haben eine Leistung von 62 kW. Äusserlich ist diese Veränderung an einer, über das Dach geführten Auspuffanlage und grösseren Lüftungsöffnungen zu erkennen. Nach dem Umbau wurden die Traktoren umnummeriert und nun als Tm 2/2 15–26 eingereiht, wobei diesmal die Nummern nach Baujahren aufsteigend vergeben wurden.

Mit den 12 von RACO und SLM ab 1957 gebauten Traktoren konnten die Anschlussgleise in Surava und Reichenau-Tamins oder Stationen mit unterschiedlichen Stromsystemen (St.-Moritz, Pontresina) ausgerüstet werden. Noch bis 2008 trugen die Traktoren Anschriften mit dem Namen der Station, der sie zugeordnet waren.

Da die Fahrzeuge für den Verschub kleiner Rangiereinheiten konstruiert wurden, verfügen sie nur über eine Wurfhebelbremse und eine Motorbremse. Die Kraftübertragung erfolgt über ein mechanisches 4-Gang-Getriebe, das über Ketten beide Achsen antreibt. Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt 30 km/h. Für allfällige Überführungsfahrten können die Traktoren, dank durchgehender Vakuummleitungen, in Zugverbände eingereiht und mit maximal 55 km/h geschleppt werden.

Parallel zur Beschaffung der Rangiertraktoren lieferte ebenfalls RACO/SLM 1959 zwei Fahrzeuge, die auf weitestgehend gleichen Fahrgestellen aufgebaut waren. Sie wurden aber mit einer hydraulischen Kraftübertragung und einem Aufbau, der über die gesamte Länge des Fahrgestells reichte, ausgestattet. Diese beiden, mit der Bezeichnung Tm 2/2 91 und 92 eingereihten, Fahrzeuge waren mit ihren kräftigeren Motoren (48 kW) auch für den Einsatz vor leichten Bauzügen geeignet.

Der älteste, heute noch im Betrieb stehende Traktor Tm 2/2 bei der RhB, trägt die Nummer 16 und ist der Station Surava zu-



ganz ordentliche Anhängelasten zugetraut.

Liste aller Fahrzeuge und deren Verbleib (Stand 2015)

Betriebsnummer	Baujahr	Hersteller	Umbau	Status	Bemerkung
15 (56)	1957	RACO	1990	November 2010 ausrangiert	Verkauf an Chemin de Fer de la Baie de Somme
16 (57)	1957	RACO	1989	in Betrieb	Traktor Surava
17 (58)	1957	RACO	1990	Februar 2008 abgebrochen	
18 (59)	1957	RACO	1989	September 2008 abgebrochen	
19 (60)	1962	RACO	1989	Januar 2008 abgebrochen	
20 (61)	1962	RACO	1990	in Betrieb	Traktor Trin
21 (62)	1965	RACO	1989	November 2010 ausrangiert	Verkauf an Chemin de Fer de la Baie de Somme
22 (63)	1965	RACO	1989	in Betrieb	Traktor Tirano
23 (64)	1965	RACO	1993	August 2006 abgebrochen	
24 (65)	1965	RACO	1989	März 2007 abgebrochen	
25 (66)	1965	RACO	1989	in Betrieb	Traktor Disentis
26 (67)	1969	RACO	1990	in Betrieb	Traktor Arosa